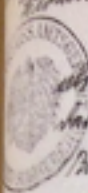


Unterzeichnet und gefertigt, Markt
Königsberg, am 10. Oktober 06

65



Blatt No. 1600 des Notariats-Registers für 1906

Als erste Ausfertigung stempelfrei. Zur Urschrift sind eine Mark und fünfzig Pfennig Stempel entwertet.

Berlin, den 8ten September 1906

Berlin, den 8ten September 1906
Der Notarvertreter.



Sprenkman



1160
10
1762

I. Ausfertigung.

Verhandelt

Berlin, am 8ten September
1906

Vor dem unterzeichneten hierselbst Friedrichstr. 174 wohnhaften
Rechtsanwalt Georg Sprenkman
welcher dem zu Berlin, Friedrichstrasse Nummer 174 wohnhaften
wohnhaften Notar im Bezirk des Königlich-Kammer-Gerichts

Heinrich SPRENKMAN

durch Verfügung des Herrn Justizministers vom Kammergerichtspräsidenten
vom 13ten Juli 1906
zum Vertreter bestellt ist, erschienen heute:

- 1, die grossjährige Frieda H a a c k,
- 2, als Vertreter seiner Tochter der minderjährigen Gertrud H a a c k, der Töpfermeister Wilhelm H a a c k,
- 3, der Böttzhermeister Hermann T h a r i c h e n zu 1 und 2 zu Schöneberg, Akazienstrasse Nummer 15 zu 3 ebenda Bahnstrasse Nummer 13 wohnhaft.

Die Erschienenen schliessen vorbehaltlich der Genehmigung des Vormundschaftsgerichts folgenden

K a u f v e r t r a g .

§1.

Die Erschienenen zu eins und 2, verkaufen das ihnen gehörige, zu Schöneberg Bennigsenstrasse Nummer 4 belegene, im Grundbuche des Königlichen Amtsgerichts von Schöneberg Band 89 Blatt Nummer 2966 verzeichnete

Grund-

JUSTIZRAT SPRENGMANN

RECHTSANWALT UND NOTAR, BERLIN W., FRIEDRICHSTRASSE NO. 174.

66

Grundstück an den Erschienenen zu 3 für den Kaufpreis
von 118000Mark (einhundertundsechszehntausend Mark-)

92.

Dieser Kaufpreis wird, wie folgt, belegt:

Der Käufer übernimmt in Anrechnung auf den Kaufpreis
die auf dem Grundstück eingetragenen Hypotheken von
100000Mk. (einhunderttausend Mark) und 10000Mark in
Worten zehntausend Mark. Auf den Rest von 8000Mark
Wortensechstausend Mark) haben die Verkäufer, wie
sie hiermit anerkennen, bereits 1000Mark (eintausend
Mark) gezahlt erhalten. Die übrigen 5000Mark (fünf-
tausend Mark) sind dadurch belegt, dass der Käufer
durch besondere Urkunde vom heutigen Tage eine ihm
zustehende Hypothekenforderung von 5000Mk. haftend
auf dem Grundstück zu Oranienburg Band II Blatt
Nummer 845 abgetreten hat.

93.

Die Verkäufer sind verpflichtet, über 110000Mk.
hinausgehende Belastungen in der dritten Abteilung

vom

Grundstück herunterzuschaffen.

§4.

Nutzungen und Lasten gehen vom 1. - ersten Oktober 1906 - eäntausendundneunhundertundsechs- ab auf den Käufer über.

§5.

Die Kosten und Stempel dieses Vertrages , der Auflassung und aller für Eintragungen sowie die Umsatzsteuer trägt Käufer.

Das Protokoll ist in Gegenwart des Vertreters des Notars vorgelesen von den Bethelligten genehmigt und von ihnen eigenhändig wie folgt unterschrieben:

Frieda H a a c k

Wilhelm H a a c k

Hermann T h ä r i c h e n

Georg Sprenkman

Notarvertreter.

Vorstehende in das Not. Reg. des Jahres 1906 unter Nummer 1600 - sechszehnhundert- eingetragene Verhandlung wird hiermit zum ersten Mal für den Bött-

cher-

67

chermeister Herrn Hermann Tharichen ausgefer-
tigt.

B e r l i n , den 8ten September 1906.

- Eintausendundneuhundertundsechs-



Georg Spreemann
Notar.

Kostenrechnung.

Ant. Gen. } v. 25. Juni 1895.
L. O. f. Not. }
bet des Gegenstandes 11600 Mk.
Miete / 10 84 Mk. / 8f.
1/5 G. O.
1/25 G. H. B.
Kaufgeb. § 21. 3
L. O.
Bemerkung 1 " 50 "

Sa. 8 8 Mk. 50 Pf.

Notar
Spreemann



14 VII 11 16

29. SEP. 1906
W. 11. 11. 16

Geheimlich

Der unterzeichnete Kaufmann vom 1. Sept.
brunnen 1906 - Reg. Nr. 1600 des Notar
Sprengmann in Berlin - wird namlich
der minderjahrigen Gertrud mit der Kopf-
gabe von 1000 Pfund steuerlos genehmigt
hat die Hinterlegung von 3000 Mk
in mündelhaften Wohlfahrts
für Gertrud Haack ausgewiesen
wird.

Schöneberg am 26 September 1906
Königl. Amtsgericht Berlin - Schöneberg
vz. Siegel

Stabschef

Schöneberg, den 26. September 1906

August

Gerichtsschreiber

Des Königl. Amtsgerichts Abt. 11

